

KLICK

Kino, Kunst, Kultur im Kiez 9 / 2025



GÄSTE

Ralf König
Kerstin Polte
Florian Schmitz
u.a.

PROGRAMM SEPTEMBER

	15:00	17:30	20:00	Gäste
Mo	01.	MEMOIREN EINER SCHNECKE (OmU)	WE ALL BLEED RED (OmU)	
Di	02.	WE ALL BLEED RED (OmU)	DESERTO ROSSO (OmU)	
Mi	03.	WE ALL BLEED RED (OmU)	MEMOIREN EINER SCHNECKE (OmU)	
Do	04.	DAS DEUTSCHE VOLK (DF)	VIET UND NAM (OmU)	
Fr	05.	BAMBI (DF)	DAS DEUTSCHE VOLK (DF)	
Sa	06.	Privatvorstellung	ROTTING IN THE SUN (OmU)	Ralf König
So	07.	BAMBI (DF)	VIET UND NAM (OmU)	
Mo	08.	VIET UND NAM (OmU)	KÖNIG DES COMICS (DF)	Ralf König
Di	09.	ECCE HOMO (OmU)	DAS DEUTSCHE VOLK (DF)	
Mi	10.	ECCE HOMO (OmU)	DAS DEUTSCHE VOLK (DF)	
Do	11.	GAUCHO GAUCHO (DF)	Polska: TRAINS (DF)	Maciej Drygas, Vita Želakevičute
Fr	12.	GAUCHO GAUCHO (DF)	Polska: DAS MÄDCHEN MIT DER NADEL (OmU)	
Sa	13.	BAMBI (DF)	Polska: WHITE COURAGE (OmeU)	Marcin Koszałka
So	14.	BAMBI (DF)	Polska: BRIEFE AUS DER WILCZA (OmU)	Arjun Talwar
Mo	15.	GAUCHO GAUCHO (DF)	Polska: WAS GESCHAH MIT WANDA RUTKIEWICZ (OmU)	
Di	16.	Polska: NORWEGIAN DREAM (OmU)	QMS: BLINDGÄNGER (OmeU)	Kerstin Polte, Jan Künemund
Mi	17.	17:00 - GAUCHO GAUCHO (DF)	18:30 - Polska: THE HOURGLASS SANATORIUM (OmeU)	filmPOLSKA-Team
Do	18.	HANNAH ARENDT (DF)	Architektur & Film: DER AUTOMOBILE MENSCH (DF)	Andreas Knie
Fr	19.	RAUMTEILER (DF)	HANNAH ARENDT (DF)	
Sa	20.	BAMBI (DF)	LA HAINE (OmU)	
So	21.	BAMBI (DF)	HANNAH ARENDT (DF)	
Mo	22.	DAS VERSPRECHEN (DF)	RAUMTEILER (DF)	Florian Schmitz
Di	23.	HANNAH ARENDT (DF)	RAUMTEILER (DF)	
Mi	24.	RAUMTEILER (DF)	HANNAH ARENDT (DF)	
Do	25.	Privatvorstellung	Privatvorstellung	
Fr	26.	HANNAH ARENDT (DF)	DREI KILOMETER (OmU)	
Sa	27.	TAFITI (DF)	DREI KILOMETER (OmU)	
So	28.	TAFITI (DF)	DIE DRITTE GENERATION (DF)	
Mo	29.	DREI KILOMETER (OmU)	DAS VERSPRECHEN (DF)	
Di	30.	DREI KILOMETER (OmU)	Buch & Film: 1984 (OmU)	Marko Martin

Filmpate des Monats **RALF KÖNIG**



Liebe KLICK-Freunde und Freundinnen, liebe Gäste des Kinos!

Wir freuen uns sehr, dass wir im September den Comicautor und Comiczeichner **Ralf König** als Paten unseres Kinos begrüßen dürfen.

Geboren 1960 in Soest/Ostwestfalen zeichnete er schon als Kind Comics, was ihm mit seinem Coming-out 1979 zur Hauptbeschäftigung wurde. Seit den 80er- und 90er-Jahren, in denen es für Schwule noch nicht viel zu lachen gab, veröffentlicht er zunächst beim Verlag rosa Winkel und dann bei Rowohlt Comics und Cartoons mit explizit schwulen Inhalten.

Mehrere seiner Bücher wurden fürs Kino verfilmt, allen voran „Der bewegte Mann“ (Rowohlt, 1987). Die Comic-Serie „Konrad und Paul“, gestartet während der Corona-Pandemie, füllt mit den gesammelten Strips mittler-

weile drei Bücher. Bis heute liegen von Ralf König 50 Comictitel vor, in denen es um Sex, Beziehungen, Religion, Shakespeare, HIV, die „Homo-Ehe“, die menschliche Evolution, griechische Tragödien oder das allgemeine Drama des schwulen Älterwerdens geht.

Bei uns zeigt Ralf am 6. September um 20:00 Uhr seinen aktuellen Lieblingsfilm **ROTTING IN THE SUN** (2023) von Sebastián Silva und am 8. September ebenfalls um 20:00 Uhr **KÖNIG DES COMICS** (2012) von Rosa von Praunheim.

Am **So, den 07.09. um 19:00** Uhr ist Ralf König mit seiner Leseshow „**Ralf König macht Männchen!**“ im **BKA Theater**.

Tickets: www.bka-theater.de

ROTTING IN THE SUN

**KLICK
PATE**



Regie: Sebastián Silva
US 2023, 109 min., OmU, FSK: 18
Mit: Jordan Firstman, Catalina Saavedra Pérez

Sebastián Silva ist ein bekannter Filmmacher, der sich gerade in Mexico City aufhält, um Bilder zu malen. Er könnte sein Leben also als angenehm empfinden, aber er tut es nicht. Er dröhnt sich mit Betäubungsdrogen zu, und seine Notizen kreisen um den Wunsch, aus dem Leben zu scheiden. Auf einem Ausflug zu einem Nacktbadestrand homosexueller Männer lernt er den fröhlichen Social-Media-Star Jordan Firstman kennen. Der will unbedingt eine Fernsehshow mit Sebastián's Hilfe entwickeln. Die freche, schwarzhumorige Komödie steuert rasch auf einen Krimi zu. Silva und Firstman persiflieren sich in Gestalt ihrer filmischen Alter Egos in der fiktionalen Handlung selbst. **Der Film gehört zu den Lieblingsfilmen von Ralf König.**

06.09.: 20:00 mit Ralf König

KÖNIG DES COMICS

**KLICK
PATE**



Regie: Rosa von Praunheim
DE 2012, 80 min., FSK: 12

Humor, Ironie und scharfe Beobachtung als befreiende Waffen gegen bigotte Vorurteile: Schwules Leben und schwule Klischees, Männerbefindlichkeiten, Liebeslust und -frust, Großstadtneurosen, Trips in die Antike und der gesellschaftliche Einfluss von Religion(en) – das sind die Themen des neben Walter Moers und Brösel bekanntesten deutschen Comiczeichners Ralf König. Die Dokumentation **KÖNIG DES COMICS** ist eine Hommage an den Künstler, der heute auf der Höhe seiner Schaffenskraft ist. Sein Leben und seine Kunst sind eng mit der Entwicklung der schwulen Community seit Ende der Siebzigerjahre verbunden. Alles begann in einem westfälischen Dorf. Das Zeichnen wurde früh zur Coming-out-Hilfe.

08.09.: 20:00 mit Ralf König

MEMOIR OF A SNAIL

Memoiren einer Schnecke

WE ALL BLEED RED

IL DESERTO ROSSO

Rote Wüste

DAS DEUTSCHE VOLK

KLICK
ANIMATION



KLICK
DOKU



KLICK
CLASSIC



KLICK
DOKU



Regie: Adam Elliot
AU 2024, 94 min., OmU, FSK: 12

Regie: Josephine Links
DE 2024, 87 min., FSK: 6

Regie: Michelangelo Antonioni
IT 1964, 117 min., OmU, FSK: 18
Mit: Monica Vitti, Richard Harris u.a.

Regie: Marcin Wierchowski
DE 2025, 132 min., FSK: 12

Nach dem Tod ihrer Mutter wachsen Grace und ihr Zwillingsbruder Gilbert bei ihrem Vater auf. Als auch dieser überraschend verstirbt, werden die Geschwister voneinander getrennt. Während Gilbert am anderen Ende von Australien den Grausamkeiten einer fanatisch-religiösen Familie ausgesetzt ist, zieht sich Grace immer mehr in ihr Inneres zurück – genau wie ihre geliebten Schnecken. Erst durch die Freundschaft mit Pinky, einer exzentrischen älteren Dame voller Lebensfreude, schöpft sie wieder Hoffnung und erkennt, wie schön das Leben trotz all seiner Härte sein kann...

Martin Schoeller hatte bereits US-Präsidenten, Hollywoodstars und Sportikonen vor seiner Kamera. In seinen privaten Fotoreihen konzentriert sich der Star-Fotograf jedoch auf jene Teile der US-Gesellschaft, die nicht im Licht der Öffentlichkeit stehen – auf Obdachlose, ehemalige Inhaftierte, Dragqueens oder Native Americans. Seit dreißig Jahren lebt Schoeller in den USA und kennt die Extreme eines Landes, das politisch und sozial immer mehr auseinanderzureißen droht. Mit einem mobilen Foto-Set-up kreiert er einen intimen Raum, in dem ihm Menschen von ihren Lebensrealitäten erzählen. Der Fotograf wird zum vorurteilsfreien Zuhörer – und für die Zeit des Porträts zum engen Vertrauten.

Die an ihrer lieblosen Ehe verzweifelnde Giuliana findet nach einem Suizidversuch nicht wieder in ihr alltägliches Leben zurück. Der Umgebung, wie sie sie wahrnimmt, wurde jegliches Leben ausgetrieben. Sie besteht aus kalten Innenräumen bzw. zerstörten oder zerstörenden Industrieanlagen. Giulianas Eindrücke verwandeln sich in apokalyptische Visionen des Verfalls. Antonionis vierter Film mit Monica Vitti nimmt Themen und Motive früherer Filme auf, radikalisiert sie aber in neuen Formen. Für sein Farbfilmdebüt ließ er Häuser neu streichen und das Gras in einen anderen Grünton färben. Die intensiven Rottöne bilden die farbliche Textur für diese Studie über Wahrnehmungsverschiebungen und Realitätsverlust.

Der Film erzählt die Geschichte des rassistischen Anschlags in der hessischen Stadt Hanau im Jahr 2020 aus der Perspektive der Hinterbliebenen und Überlebenden. Innerhalb weniger Minuten erschoss der Täter neun junge Menschen, weil er sie nicht für Deutsche hielt. Welche direkten und langfristigen Folgen hat ein solcher Anschlag auf die Menschen und ihre Stadt? Der Regisseur begleitete die Protagonist*innen vier Jahre lang in ihrem Umgang mit der Trauer. Er zeigt aber auch ihren Kampf um Anerkennung und Zugehörigkeit zu dem Land, das sie ihr Zuhause nennen. Die Angehörigen fühlen sich von Behörden und Politik im Stich gelassen.

01.09.: 17:30
03.09.: 20:00

01.09.: 20:00
02., 03.09.: 17:30

02.09.: 20:00

04., 06., 07.09.: 17:30
05., 09., 10.09.: 20:00

VIET UND NAM

KLICK
DRAMA



Regie: *Truong Minh Quy*
FR / CH / VN 2024, 129 min., OmU, FSK: 12
Mit: Thanh Hai Pham, Duy Bao Dinh Dao u.a

Vietnam 2001. Die jungen Bergleute Viet und Nam lieben sich. Zusammen schuften sie tausend Meter unter der Erde, wo Dunkelheit herrscht und Gefahren lauern. Die Kohle umschließt sie, unbarmherzig, staubig, nass. Gemeinsam machen sich die beiden auf die Suche nach Nams Vater, der im Krieg verschollen ist, und durchqueren das Land von Norden nach Süden. Doch eigentlich will Nam im Ausland ein neues Leben beginnen. Als er beschließt, Vietnam im Inneren eines Schiffscontainers zu verlassen, droht zwischen den Geliebten etwas zu zerbrechen. VIET UND NAM feierte 2024 in Cannes Weltpremiere.

04., 07.09.: 20:00
05., 08.09.: 17:30

ECCE HOMO Der verlorene Caravaggio

KLICK
DOKU



Regie: *Alvaro Longoria*
SP / IT 2025, 78 min., OmU, FSK: 6
Mit: Louiza Aura, Gio Ventura u.a

Für nur 1.500 Euro soll ein Gemälde versteigert werden, das jahrelang im Wohnzimmer einer Madrider Familie hing. Nachdem das Werk von Kunsthistorikern, Experten und Händlern als der verlorene Caravaggio anerkannt wurde, beginnt ein intensiver Wettlauf in der Kunstmarktszene um den Erwerb des wertvollen Stücks. Neben wesentlichen und neuen Informationen über "Ecce Homo" und Caravaggio selbst befasst sich Longoria in seinem Film auch mit den kommerziellen Aspekten von Kunst und Kunsthandel. Er veranschaulicht, dass der globale Kunstmarkt zu weiten Teilen auch ein Haifischbecken voll gewinnorientierter Auktionshäuser und einflussreicher, gut vernetzter Händler ist. Hochspannend!

09., 10., 12.09.: 17:30

20. POLNISCHES FILMFESTIVAL

film
POLSKA

Mehr Infos / Programm:
<https://instytutpolski.pl/berlin/20-filmpolska/>

filmPOLSKA ist das größte polnische Filmfestival in Deutschland, veranstaltet vom Polnischen Institut Berlin. Das Programm bietet ein breites Spektrum an Filmen und Veranstaltungen.

Die 20. Ausgabe setzt zudem einen Schwerpunkt auf Filmmusik: Die Retrospektive „Wandelbarer Stilist“ ehrt mit Wojciech Kilar in neun Filmen einen der bedeutendsten Filmkomponisten des 20. Jahrhunderts.

Zahlreiche Gespräche mit Filmschaffenden und die legendäre Party runden das Festival ab.

Mehr Infos: [//instytutpolski.pl/berlin/](https://instytutpolski.pl/berlin/)

POCIĄGI Trains

KLICK
POLSKA



Regie: *Maciej Drygas*
PL / LT 2024, 80 min., OF

In seiner exzellent montierten Found-Footage-Sinfonie, die ohne gesprochene Worte auskommt, reiht Drygas Aufnahmen aus ganz Europa wie Waggon chronologisch aneinander. Im Zusammenspiel mit der kongenialen Begleitmusik (meisterhaft abgemischt von Saulius Urbanavičius) erzählt er eine Geschichte, die von Aufbruchgeist und Fortschritt kündet – und davon, wie die Entwicklung immer wieder in bewaffnete Konflikte mündet, an denen die Eisenbahn in verschiedenen Rollen entscheidenden Anteil hat.

11.09.: 20:00 mit Maciej Drygas,
Vita Želakevičaitė

PIGEN MED NÅLEN Das Mädchen mit der Nadel

KLICK
POLSKA



Regie: Magnus von Horn
DK/PL/SVE 2024, 115 min, OmdU
Mit: Vic Carmen Sonne, Trine Dyrholm u.a.

Europa wird vom Ersten Weltkrieg zerrüttet und Karoline schlägt sich mehr schlecht als recht durch das harte Leben einer Näherin in einer Kopenhagener Textilfabrik. Zum Glück hat der Fabrikbesitzer ein Auge auf sie geworfen, sie wird sogar von ihm schwanger – aber seine Mutter sperrt sich gegen die Beziehung und Karoline muss zurück in ihre kalte, baufällige Absteige. Verzweifelt versucht Karoline, mit einer Nadel das ungewollte Kind in ihrem Bauch loszuwerden. Eine fremde Frau verhindert das in letzter Sekunde und lädt sie ein, nach der Geburt zu ihr zu kommen. Aber irgendetwas ist an ihr verdächtig. Ist sie eine barmherzige Helferin oder eine skrupellose Geschäftsfrau?

12.09.: 20:00

BIAŁA ODWAGA White Courage

KLICK
POLSKA



Regie: Marcin Koszałka
PL 2024, 111 min, OmeU

Zakopane in den Dreißigerjahren, hier lebt das stolze Volk der Góralen: Im südpolnischen Hochgebirge spricht man seine eigene Sprache, pflegt seine alpinen Traditionen und hält Abstand zu anderen Völkern – auch zu Polen. Hier finden zwei Familien zueinander, die durch strategische Heirat ihre Situation verbessern wollen. Aber wie so oft sind Liebe und Heirat zwei verschiedene Dinge – der ältere, besonnene Maciek soll die schöne Bronka heiraten, obwohl sie ein Verhältnis mit seinem jüngeren, ungestümen Bruder Jędrek hat und sogar ein Kind von ihm erwartet. Koszałka entwickelt er die Geschichte über einen längeren Zeitraum und verleiht ihr damit auch eine politische Dimension.

13.09.: 20:00 mit Marcin Koszałka

LISTY Z WILCZEJ Briefe aus der Wilcza

KLICK
POLSKA



Regie: Arjun Talwar
PL / DE 2025, 97 min., OmU

Arjun Talwar kam vor vielen Jahren nach Polen. Er arbeitet in Warschau und hat Polnisch gelernt. Die kleine Straße, in der er lebt, kennt er wie seine Westentasche – sie ist ein Mikrokosmos, der die polnische Gesellschaft im 21. Jahrhundert spiegelt. Was auch bedeutet: Talwar ist zwar Teil dieses Mikrokosmos, fühlt sich aber immer noch als Fremder. Freund*innen ausländischer Herkunft teilen seine Erfahrungen – sie können in der multikulturell gewordenen Touristen-Stadt Warschau zwar arbeiten, einkaufen und ihre Freizeit verbringen, werden aber das Gefühl nicht los, dauerhaft im Abseits zu stehen.

14.09.: 20:00 mit Arjun Talwar

OSTATNIA WYPRAWA Was geschah mit Wanda Rutkiewicz?

KLICK
POLSKA



Regie: Eliza Kubarska
PL / CH / NP / IN / IT / AU 2024, 80 min., OmU

„So, wie ich sie kennengelernt habe, glaube ich nicht, dass sie tot ist. Ich denke, sie hat sich irgendwo versteckt.“ Das sagt ein Sherpa über die 1943 geborene legendäre polnische Bergsteigerin Wanda Rutkiewicz, die 1992 am nepalesischen Kangchendzönga – dem dritthöchsten Berg der Welt – verschollen ist. Bis heute wurde Rutkiewicz nicht gefunden, weshalb die versierte Berg-Filmerin Eliza Kubarska ihrer Spur folgt – im geografischen wie im biografischen Sinne. Anhand von Originalaufnahmen, Tagebuchaufzeichnungen, Berichten von Wegfahrt*innen und Besuchen an Orten, wo sich Rutkowska aufhielt, entwirft Kubarska das vielschichtige Porträt einer Frau, die nicht nur Freunde hatte.

15.09.: 20:00

NORWEGIAN DREAM

KLICK
POLSKA



Regie: Leiv Igor Devold
NOR / PL / D 2023, 97 min., OmU
Mit: Hubert Milkowski, Karl Bekele Steinland

Abgeschiedene Seen, orangerosa glänzender Lachs, schroffe Felsen, majestätische Fjorde, bunte Holzhäuser, das Meeresrauschen als Soundtrack – so erträumt man sich Norwegen. Aber Roberts „norwegischer Traum“ erinnert eher an einen Albtraum. Nicht als Tourist kam der junge Mann mit den stahlblauen Augen aus Białystok hierher, sondern um seine Familie aus den roten Zahlen zu bringen. Die Arbeit in der Fischfabrik ist hart und wenig erfüllend, die Arbeiterunterkunft spartanisch, der Umgangston unter den vielen polnischen Arbeiter*innen rau. Außerdem nutzt der Arbeitgeber beim Sozialdumping die rechtlichen Grauzonen und betrügt u. a. bei der Vergütung der Überstunden.

16.09: 17:30

SANATORIUM POD KLEPSYDRĄ The Hourglass Sanatorium

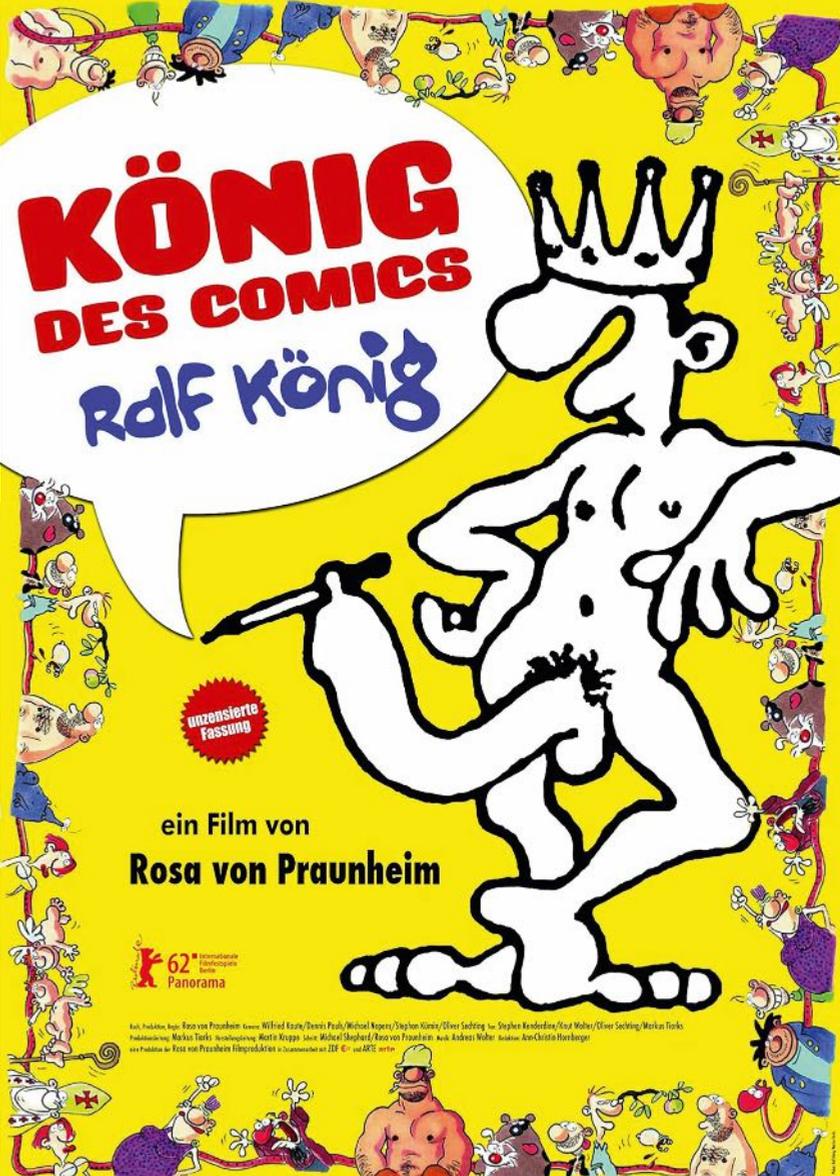
KLICK
POLSKA



R/B: Wojciech Jerzy Has
PL 1973, 119 min., OmeU
Mit: Jan Nowicki, Tadeusz Kondrat u. a.

Mit wuchernder Fantastik entwarf der von den Nazis ermordete Dichter Bruno Schulz in seinem Erzählband „Das Sanatorium zur Todesanzeige“ ein privatmythologisches Universum der unwiederbringlich versunkenen jüdischen Lebenswelt Ostgaliziens – einer Traumlandschaft der Visionen und Obsessionen, die ihm den Ruf eines geistigen Zwillings von Franz Kafka eingebracht hat. Wojciech Jerzy Has erhielt für seine später zensierte Adaption des Stoffes 1973 den Spezialpreis der Jury in Cannes. Film wie Buch erzählen die sonderbare Geschichte des polnischen Juden Józef, der ein Sanatorium besucht, in dem sein übermächtiger Vater Jakob nach dem Tod verweilt. Es folgt eine Reise in die tiefsten Schichten des Unbewussten.

17.09: 18:30 anschl. Get Together
mit dem filmPOLSKA-Team



62. Internationale
Lebendige
Panorama

Aut./Produkt./Reg.: Rosa von Praunheim. Szen.: Wilfried Kazan/Dennis Prall/Witold Kopetz/Stephan Kömly/Oliver Sadirag. Mus.: Stephen Kenderdine/Scott Walker/Oliver Seeliger/Merkez Türksoy. Produktionsdesigner: Markus Tietz. Kostümbildner: Ralf Krügge. Szen. Mithel/Shepherd/Rosa von Praunheim. Musik: Andrew Walter. Montage: Ann-Christin Hornberger. Im Auftrag von Rosa von Praunheim Filmproduktion in Zusammenarbeit mit ZDF - und ARD - Berlin

GAUCHO GAUCHO

KLICK
DOKU



Regie: Michael Dweck, Gregory Kershaw
USA / AR 2024, 85 min., OmU

Ein poetischer Dokumentarfilm über das Leben legendärer Gauchos, die fernab der modernen Welt in den Weiten Südamerikas leben. Die Regisseure Michael Dweck und Gregory Kershaw erschaffen ein vielschichtiges Mosaik aus Geschichten, die den Alltag, die Werte und den inneren Kampf dieser außergewöhnlichen Menschen zeigen. Männer und Frauen verschiedener Generationen, Herkunft und Fähigkeiten stehen im Zentrum – vereint in ihrem Streben nach Freiheit und ihrem Widerstand gegen den kulturellen und gesellschaftlichen Wandel. Der Film fängt eindrucksvoll die Schönheit und Würde einer vom Verschwinden bedrohten Lebensweise ein.

11., 13., 14., 15.09.: 17:30
12.09.: 15:00
17.09.: 17:00

HANNAH ARENDT Denken ist gefährlich

KLICK
DOKU



Regie: Chana Gazit, Maia E. Harris, Jeff Bieber
DE / US 2025, 86 min., FSK: 12
Mit: Nina Hoss

Nach langer Zeit widmet sich wieder ein Kinofilm der bedeutenden Philosophin Hannah Arendt - Aktivistin, Medienpersönlichkeit und furchtlose Denkerin "ohne Geländer". Durch Originalzitate aus Arendts Essays und Briefen, vorgelesen von Nina Hoss, sowie atmosphärische Archivaufnahmen entsteht ein intimes Porträt einer Intellektuellen, deren Leben geprägt war von der Erfahrung des Hitlerfaschismus und der Unfassbarkeit des Holocaust. Der Film zeigt, wie Arendt als Jüdin und Widerstandskämpferin die Welt zu verstehen suchte - und warum ihre Gedanken über die Katastrophen des 20. Jahrhunderts direkt zu uns im Hier und Jetzt sprechen.

18., 20., 23., 27.09.: 17:30
19., 21., 24.09.: 20:00
26.09.: 15:00

QUEER MEDIA SOCIETY

KLICK
QMS



Queer Media Society im KLICK Kino
Im Gespräch: KERSTIN POLTE

Die Queer Media Society (QMS), eine ehrenamtlich organisierte Initiative queerer Medienschaffender, setzt sich seit 2018 für mehr Diversität in den Medien und insbesondere die Sichtbarmachung und Repräsentanz queerer Inhalte und LSBTTIQ* ein.

Dabei integriert sie die unterschiedlichen Bereiche der Medienlandschaft wie Theater, Journalismus, Literatur, Musik, Games und Werbung, und natürlich auch Film und Fernsehen.

Einmal monatlich werden in der QMS engagierte Filmschaffende mit einem Film vorgestellt.

BLINDGÄNGER

KLICK
QMS



Regie: Kerstin Polte
DE 2024, 95 min., FSK: 12
Mit: Anne Ratte-Polte, Haley Louise Jones u.a.

Ausnahmезustand im Hamburger Schanzenviertel. Im belebten Szenekiez wird eine Bombe aus dem Zweiten Weltkrieg entdeckt, die Gegend muss evakuiert werden, um den Blindgänger zu entschärfen. Das stürzt in Kerstin Poltes tiefgründigem, queeren und in bestem Sinne diversen Episodenfilm zehn Protagonist*innen ins Chaos und lässt lange vergrabene Konflikte aufbrechen. Der Ausnahmezustand sorgt aber auch unerwartet für Nähe und Solidarität. So hadert etwa die Bombenentschärferin Lane mit der Zuneigung, die sie für ihre Kollegin Ava empfindet.

16.09.: 20:00 mit Kerstin Polte
Moderation: Jan Künemund (Journalist und Kurator)

September

DAS PROGRAMM IM CAFÉ KLICK

03.09. JAZZ&MORE
20:30 Uhr mit Big Berry Duo

05.09. VERNISSAGE HUMAN STORIES
18:00 Uhr and NATURE PICS von Goldbeck & Brandoni

06.09. Koop mit ArtSalon
15:00 Uhr mit Heidemarie Wiesner am Klavier

10.09. Aperitivo Musicale – die Zweite
18:00 Uhr mit Mo'Voce

13.09. Koop mit ArtSalon
15:00 Uhr tba

20.09. Koop mit ArtSalon
15:00 Uhr mit Sami Väänänen am Klavier

27.09. Koop mit ArtSalon
15:00 Uhr mit Roman Stolbov (Akkordeon) und Alexey Savinkov (Oboe)

28.09. MATINÉE am FLÜGEL
11:00 Uhr mit Andreas Wilhelm

CAFÉ
Paris Klick

KLICK
Café

NEU RAU WILD

Filme junger Filmschaffender aus NRW

RAUMTEILER



Die Filme werden von Gesprächen mit den Filmemacher*innen begleitet.

Regie: Florian Schmitz
DE 2024, 79 min.
Mit: Christoph Bertram, Fee Zweipfennig u.a.

4 Filme von Filmemachern und Filmemacherinnen aus NRW werden in den nächsten Monaten präsentiert. Allen Filmen gemeinsam: sie waren auf Festivals, wurden gefeiert und gelobt, einige konnten auch Preise in Hof oder Locarno gewinnen.

Die Filmauswahl

August: **VEREINZELT SONNE**
Lucas Dülligen, Premiere Hof 2024

September: **RAUMTEILER**
Florian Schmitz, Premiere Hof 2024

Oktober: **SEID EINFACH WIE IHR SEID**
Alice Gruia, Premiere FF CGN 2024

November: **EIN SCHÖNER ORT**
Katharina Huber, Premiere Locarno 2023

Im Verleih von Filmhaus Kino Gesellschaft Köln

Als Karsten aus seiner Wohnung rausgeworfen wird, ist es Sommer und mitten in der Corona-Pandemie. Sein Vermieter hat beschlossen zu renovieren, um anschließend die Miete zu erhöhen. Doch Karsten bleibt cool. Ein von entfernten Bekannten geliehener Umzugswagen wird schnell zum improvisierten Zuhause und bietet ihm Zuflucht vor dem Chaos in der Stadt. Als Sophie und Miray aus ihrem Hostel fliegen, schließen sie sich Karstens Nomadenleben an. Aus Wochen werden schon bald Monate. Durch zu viel Nähe auf engstem Raum und mit der nahenden Kälte des Herbstes holt die Realität das Trio bald ein.

19.09.: 15:00
21., 24.09.: 17:30
22.09.: 20:00 mit Florian Schmitz
23.09.: 20:00

DAS VERSPRECHEN ARCHITEKT BV DOSHI

KLICK
ARCHITEKTUR



Regie: Jan Schmidt-Garre
DE 2023, 90 min., FSK: 0

Balkrishna Doshi wurde 1927 geboren, aber er war der jüngste Architekt der Welt. Alles, worüber junge Architekten heute diskutieren, machte er seit Jahrzehnten. Seit den 60er Jahren baute er nachhaltig: mit lokalen Materialien, energiesparend, mit natürlicher Klimatisierung. Seit den 70er Jahren baute er sozial: kostengünstige Siedlungen, die von den Slum-Bewohnern der indischen Großstädte weiterentwickelt werden und ihnen den sozialen Aufstieg ermöglichen. 2018 erhielt er dafür den Nobelpreis der Architektur, den Pritzker-Preis. Im Januar 2023 verstarb BV Doshi hochbetagt „als ein glücklicher Mensch“, wie Regisseur Jan Schmidt-Garre schreibt.

22., 26.09.: 17:30
29.09.: 20:00

DREI KILOMETER BIS ZUM ENDE DER WELT

KLICK
DRAMA



Regie: Emanuel Pärvu
RU 2024, 105 min., OmU, FSK: 12
Mit: Ciprian Chiujea, Bogdan Dumitrache u.a.

Adi ist 17 und verbringt vor dem Beginn seines Studiums einen letzten Sommer in seinem Heimatort – einem kleinen Dorf im Donaudelta Rumäniens. Doch eines Nachts wird er bei einem homophoben Angriff brutal zusammengeschlagen. Bestraft werden aber nicht die Täter aus dem Dorf, sondern er selbst: Seine Eltern nehmen Adi das Handy ab, sperren ihn ein und wollen ihm die „Sünde“ mit Hilfe des Dorfpriesters austreiben. Das Gewaltverbrechen wird von der lokalen Polizei vertuscht.. Ein messerscharf inszeniertes Drama und aufwühlendes Filmerelebnis. Beim Filmfestival in Cannes lief der Film im Offiziellen Wettbewerb und wurde mit der Queeren Palme ausgezeichnet.

26., 27.09.: 20:00
28., 29., 30.09.: 17:30

DIE DRITTE GENERATION

KLICK
FASSBINDER



Regie: Rainer Werner Fassbinder
DE 1979, 105 min., FSK: 16
Mit: Volker Spengler, Hanna Schygulla u.a.

Eine Gruppe gelangweilter junger Leute in Berlin übt sich in Terrorismus, ohne zu bemerken, daß sie manipuliert wird und einem Industriellen als Mittel zum Zweck dient. Schwarze Komödie, in der Fassbinder ein Jahr nach der Schleyer-Entführung die psychische Verfassung der dritten Generation der RAF-Terroristen zu schildern vorgibt, tatsächlich jedoch ein höchst subjektives, unausgegorenes Denkspiel entwirft - in bewußt realitätsferner Stilisierung und als eine Mischung aus Larmoyanz und Schabernack.

Das KLICK Kino widmet Rainer Werner Fassbinder eine Reihe mit 12 Filmen, einmal pro Monat.

28.09.: 20:00

LA HAINE Hass

KLICK
CLASSIC



Regie: Mathieu Kassovitz
FR 1995, 96 min., OmU, FSK: 12
Mit: Vincent Cassel, Hubert Koundé u.a.

Es ist irgendein Morgen in irgendeinem Sozialbau-Ghetto in einer Banlieue, einem Vorort von Paris. Es herrscht Ausnahmezustand! Nach einer Nacht voller Gewalt zwischen der Polizei und einer Gruppe Jugendlicher herrscht offener Krieg zwischen beiden Parteien. Ein 16-jähriger ringt mit dem Tod, nachdem er in einem Verhör brutal zusammengeschlagen wurde. Die Jungen Hubert, Saïd und Vinz stehen an forderster Front im Kampf gegen die Polizei, getrieben vom Hass gegen das System. Es ist ein Tag, der ihr Leben verändern wird. Fast 30 Jahre nach seiner Premiere ist LA HAINE immer noch erschreckend aktuell. „LA HAINE ist großes Kino und auch optisch ein Meisterwerk.“ filmstarts.de

20.09.: 20:00

FREIHEITSAUFGABEN

1984

KLICK
LESUNG



Marko Martin
2025, Tropen Verlag

Das Buch nach der großen Debatte um Marko Martins Rede vor Bundespräsident Frank Walter Steinmeier. Als gebürtiger Sachse, als Kriegsdienstverweigerer noch vor dem Mauerfall ausgereist, ist Marko Martin in Ost und West sozialisiert. Aus dieser besonderen Position hat er, als einer der wenigen, einen Blick für die Ausreden und Scheinheiligkeiten auf beiden Seiten. Rechtsruck im Osten, Verzagt-heit im Westen. 35 Jahre nach der Einheit steht die deutsche Demokratie am Scheideweg: Stellen wir uns den Freiheitsaufgaben oder geben wir unsere Freiheit auf? Zugewandt und weltläufig ermutigt uns Marko Martin, unser Verständnis von Freiheit zu überprüfen.

30.09.: 20.00 mit Marko Martin



KLICK
LESUNG

Regie: Michael Radford
GB 1984, 106 min., OmU, FSK:16
Mit: John Hurt, Richard Burton u.a.

1984 ist eine Verfilmung der gleichnamigen 1949 erschienenen Dystopie von George Orwell. Sie wurde im „Orwell-Jahr“ 1984 von Michael Radford mit John Hurt in der Hauptrolle gedreht. Diese Filmversion wurde für ihre Vorlagentreue gelobt, die auch auf Orwells Erben zurückging, die mit der freieren Filmversion von 1956 nicht einverstanden waren. Die Rolle des O'Brien war die letzte Filmrolle Richard Burtons, dem der Film gewidmet ist. London ist Hauptstadt des „Luftstützpunkts Nr. 1“ (vormals England) des Reiches Ozeanien, das ständig im Krieg mit den Mächten Ostasien oder Eurasien ist. Beherrscht wird das Reich von der „Partei“. Alle Bürger*innen werden auf ihre Treue zum System überwacht.

30.9.: 20.00 im Anschluß an
die Buchpräsentation

BAMBI

Eine Lebensgeschichte aus dem Walde

KLICK
Kids



Regie: Michel Fessler
FR 2024, 78 min., DF, FSK: 0

Umgeben von seiner Mutter und den Tieren des Waldes, seinem Freund, dem Raben, dem Kaninchen und dem Waschbären entdeckt Bambi die Welt der Bäume und ihre Geheimnisse. Tag für Tag lernt er von seiner Mutter, Stärke und Mut zu entwickeln. Doch als der Herbst naht, reißt ein jäher Schicksalsschlag sie auseinander. Von nun an muss Bambi allein bestehen, sich seinen Platz in der Welt erkämpfen. Dabei findet er nicht nur seine Jugendfreundin Faline, sondern trifft schließlich auch auf seinen imposanten, schweigsamen Vater – einen majestätischen Hirsch.

05., 07., 13., 14., 20., 21.09.: 15:00
19.09.: 17:30

TAFITI

Ab durch die Wüste

KLICK
Kids



Regie: Nina Wels
DE 2025, 80 min., FSK: 0

Das mutige Erdmännchen Tafiti begibt sich auf ein lebensveränderndes Abenteuer, um seinen verletzten Opa-pa zu retten. Während es tapfer durch die Wüste reist und zahlreiche Gefahren meistert, wird es von Pinsel, einem lebhaften Pinselohrschwein, begleitet. Werden sie es schaffen, das kranke Erdmännchen zu retten und wird ihre Freundschaft den Prüfungen standhalten?

27., 29.09.: 15:00

KLICK Kino

Windscheidstr. 19, 10627 Berlin
(S-Bahn Charlottenburg, U7 Wilmersdorfer Straße,
U2 Sophie-Charlotte-Platz)

Eintrittspreise: 9,00 € / ermäßigt 7,50 € / Sneak 6,00 €
Kindervorstellungen: 4,50 € Kinder / 6,50 € Erwachsene

Kontakt: Tel. 030 - 60596433
kontakt@klickkino.de
www.klickkino.de



Presse: Felix Neunzerling
ZOOM MEDIENFABRIK GmbH

Grafik: Markus Tiarks

